

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **46 (1959)**

Heft 20

PDF erstellt am: **02.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

man sie abschieben mußte). Gleichzeitig steht der protestantische Verfasser nicht an, seine Bewunderung für einen Don

Bosco auszudrücken, nicht bloß als einzigartige Erzieherpersönlichkeit, sondern «ganz besonders dessen christlich-

katholische Liebe eines überragenden Priesters» (S. 74). L. K.

27-jähriges, intelligentes, frohes Mädchen mit Allgemeinbildung, lieber, guter Charakter, viel Liebe und Freude für traute Häuslichkeit, z. Zt. Sekretärin, sehnt sich nach

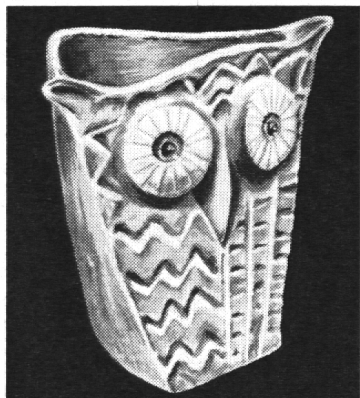
**idealer, glücklicher Ehe**

mit nettem, feinfühlichem, charakterfestem Lehrer, ebenfalls katholisch. Bildzuschriften erbeten unter Chiffre 497 an den Verlag 'Schweizer Schule' Olten.

Dipl. Kinderpflegerin, 37 Jahre, katholisch, gesund und lebensfroh, aus geachteter Familie, wünscht seriöse

**Bekanntschafft zwecks Heirat**

mit feinfühlichem, charakterfestem, kath. Lehrer. Witwer mit Kleinkind nicht ausgeschlossen. Bildzuschriften richte man vertrauensvoll unter Chiffre 497 an den Verlag 'Schweizer Schule' Olten.



## Modellieren ... so einfach, so billig!

Tonerde, Modellierhölzchen, eine Eternitplatte, eine alte Zeitung – mehr braucht es nicht. Freudig werden die Schüler das willige, geschmeidige Material formen. Gelungene Arbeiten lassen sich – wenn der richtige Ton verwendet wurde – bemalen, glasieren und brennen.

*Wenn Sie mit Erfolg arbeiten wollen*, dann bestellen Sie den erstklassigen Bodmer-Ton. Jede der 5 Sorten wird besonderen Ansprüchen gerecht. Unsere Prospekte und Anleitungen, die wir Ihnen gerne gratis zustellen, geben Ihnen darüber näheren Aufschluß.

*Zur Vorbereitung und Anregung* empfehlen wir Ihnen folgende Schriften:

Prof. K. Hils, Formen in Ton (Fr. 8.70).

A. Schneider, Modellieren (neu bearbeitete, 2. Auflage, Fr. 2.25).

Wünschen Sie diese Büchlein von uns zur Ansicht?

Töpferstr. 20 Tel. (051) 33 06 55

**E. Bodmer & Cie., Tonwarenfabrik, Zürich 45**

## Für die moderne Schule und für Freizeitwerkstätten

### Komplette Einrichtungen für Metall- und Holzarbeiten



Wir verfügen über große Erfahrung im Einrichten von Werkstätten

**Julius Schoch & Co. Zürich**

Rüdenplatz, am Limmatquai

Telephon (051) 24 46 60

Zusammengestellt nach den Richtlinien des Schweiz. Vereins für Handarbeit und Schulreform – Verlangen Sie Offerte und Dokumentation

---

Der einheitliche  
Lehrgang für den  
Religionsunterricht  
vom 1. bis 4. Schuljahr  
ist jetzt vollständig

*Vier praktische und vorteilhafte  
Lernbüchlein für den Religionsunterricht  
von Pfarrer Adolf Bösch*

1. Bändchen: Lernbüchlein für den ersten Religionsunterricht
  2. Bändchen: Lernbüchlein für den ersten Beicht- und Kommunionunterricht
  3. Bändchen: Lernbüchlein von Gott und von der Liebe zu Gott
  4. Bändchen: Lernbüchlein von Christus und seiner Liebe zu uns
- Alle Bändchen mit Bildern zum Ausmalen  
Alle Bändchen mit zweifarbigem Text. Preis je Fr. 2.-.

*Vorteile dieser Lernbüchlein*

1. Die Schrift ist in Größe und Zeilenabstand den betreffenden Schulstufen angepaßt.
2. Der zweifarbige Text erleichtert das Lernen wichtiger Sätze.
3. Die angewandte Methode regt Lerneifer und Selbständigkeit des Kindes an und verbürgt besseres Behalten des Gelernten.
4. Die Bilder dienen zur Veranschaulichung des Textes; Art der Zeichnung und des Papiers gestatten dem Kind, die Bilder zu bemalen.

*Von was handeln die Lernbüchlein?*

Das *Lernbüchlein für den ersten Religionsunterricht* lehrt die Kinder die wichtigsten Glaubenswahrheiten (Gott, Dreifaltigkeit, Sündenfall, Erlösung, ewige Vergeltung usw.) und die wichtigsten Gebete. Es leitet an zu ehrerbietigem Verhalten in der Kirche und bietet eine erste Einführung in die heilige Messe. Die Sätzlein, die die Kinder lernen sollen, sind rot gedruckt.

Das *Lernbüchlein für den ersten Beicht- und Kommunionunterricht* handelt von der Auferstehung Jesu, von der Beichteinsetzung, von den Geboten und vom Beicht- und Kommunionunterricht.

Das *Lernbüchlein von Gott und von der Liebe zu Gott* handelt von der Liebe Gottes zu uns, von der Verehrung Gottes (ausführlichere Behandlung des Meßopfers) und von der Liebe zu Gott (Beobachtung der Gebote, Kampf gegen die Sünde und Übung der Tugenden). Es ist besonders Gewicht darauf gelegt, daß die Kinder im praktischen Leben Gottes- und Nächstenliebe üben.

Das *Lernbüchlein von Christus und seiner Liebe zu uns* handelt von dem, was Jesus für uns getan hat (Verkündigung der göttlichen Wahrheit, Stiftung der Kirche und Mitteilung der Gnade durch Gebet und Sakramente und Leiden und Tod Jesu). Es leitet an zum Gebetsleben und würdigen Empfang der Sakramente.

Die beiden letzten Lernbüchlein sind bestimmt für Kinder, die schon gebeichtet und kommuniziert haben, also für Dritt- oder Viertkläßler. Das Büchlein von Christus kann auch vor dem Büchlein von Gott durchgenommen werden.

Zu beziehen  
durch Ihre Buchhandlung

Walter-Verlag Olten

---

## Einwohnergemeinde Risch

### Offene Lehrstelle für Primarlehrerin nach Rotkreuz

Infolge Demission ist für die 1. Klasse der gemischten Primarschule in Rotkreuz die Lehrstelle neu zu besetzen.

*Jahresgehalt:* Fr. 8300.– bis Fr. 11360.– zuzüglich 4% Teuerungszulage, Pensionskasse.

*Stellenantritt:* 2. Mai 1960.

*Bewerbung:* Anmeldungen sind handgeschrieben, unter Beilage der Patentausschreibung und Zeugnisse, über Bildungsgang und bisherige Lehrtätigkeit bis 29. Februar 1960 an das Schulpräsidium Risch, Herrn Dr. Ernst Balbi, Rotkreuz, zu richten.

Risch, 8. Februar 1960

Der Schulrat.

---

## Gemeinde Freienbach SZ am Zürichsee

### Lehrer

für die obere Primarschulstufe

Auf Beginn des Schuljahres 1960/61 (Ende April) ist die Stelle eines Primarlehrers zu besetzen.

Besoldung nach neuem kantonalem Besoldungsgesetz.

Handschriftliche Anmeldung mit Lebenslauf und Zeugnisse sind bis zum 28. Februar 1960 an das Schulpräsidium Freienbach SZ (Pfarramt Freienbach SZ Tel. 055 544 18) zu richten.

Freienbach SZ, 9. Februar 1960

Schulpräsidium Freienbach SZ

---

## Gemeinde Vorderthal SZ

### Lehrerstelle

An der Primarschule Vorderthal ist die Stelle des Oberlehrers für die Knabenoberschule ab 3. Klasse auf Frühjahr 1960 zu besetzen.

Der Organistendienst sollte übernommen werden können, ist jedoch nicht Bedingung. Besoldung nach kant. Besoldungsverordnung.

Bewerber haben sich unter Angabe der Personalien und des Bildungsganges und unter Beilage einer Abschrift von Patent und Zeugnissen baldmöglichst beim Schulpräsidenten schriftlich anzumelden.

Schulrat Vorderthal SZ

---

---

## Katholische Knabensekundarschule Zürich

Auf Frühjahr 1960 sind 2 Lehrstellen neu zu besetzen:

### Zeichenlehrer

### Sekundarlehrer

(sprachlich oder mathematischer Richtung)

Nähere Auskunft erteilt das Rektorat: Sumatrastraße 31, Zürich 6, Tel. (051) 28 55 00.

---

## Schulgemeinde Stansstad am Vierwaldstättersee

Wir suchen auf Beginn des neuen Schuljahrs (2. Mai 1960) oder auf einen spätern, nächstmöglichen Zeitpunkt einen

### Primarlehrer

für gemischte 4./5. Klasse (evtl. 6./7. Klasse und später als Abschlußklassenlehrer).

Fortschrittliche Anstellungsbedingungen, zeitgemäße Entlohnung mit Sozialzulagen und Pensionskasse.

Anmeldungen bis 29. Februar 1960 an den Präsidenten des Schulrats, Hans Fankhauser-Huber, Stansstad NW.

---

## Schulhefte

**lose Heftblätter, Wachstuchhefte sowie farbige Preßspanhefte**

liefern wir aus unserer großen Auswahl vorteilhaft.

Außerdem empfehlen wir Ihnen:

**Schutzumschläge und Einfaßpapiere, weiße und farbige Zeichenpapiere Marke 'Eiche', Zeichen- und Verwahrungsmappen.**

## Ernst Ingold & Co., Herzogenbuchsee

Das Spezialhaus für Schulbedarf – Fabrikation und Verlag

---



# Geographie- Wettbewerb

des Schülerkalenders  
Mein Freund 1960

## Resultate der Verlosung

Der unterzeichnete öffentliche Notar des Kantons Solothurn, Dr. Viktor Glutz, beurkundet anmit, unter Beigabe des Dienstsiegels, daß unter seiner Aufsicht die Verlosungskommission die Ziehung für den Geographie-Wettbewerb des Schülerkalenders 'Mein Freund' 1960 nach den im Kalender publizierten Bedingungen und unter einwandfreier Voraussetzung getätigt hat. Er beurkundet ferner, daß an dieser Verlosung folgende Besitzer des Schülerkalenders Preise gewonnen haben:

1. Preis 1 *Condor-Fahrrad* Wyß Agnes, Blumenau, Hellbühl LU
2. Preis 1 *Hermes-Baby* Schibli Peter, Hauptstraße 84, Fislisbach b. Baden AG
3. Preis 1 *Armbanduhr* Rüttimann Rosmarie, Kommendehof, Hohenrain LU
4. Preis 1 *Armbanduhr* Zeberli Paul, Heldswil b. Kradolf TG
5. Preis 1 *Paar Ski* Pürro Anton, Dorf, Bösingens FR
6. Preis 1 *Küchenuhr* Meier Edith, Schwertgasse 99, Zurzach AG
7. Preis 1 *Küchenuhr* Bigger Elsy, Wilenstraße 52, Wil SG
8. Preis 1 *Küchenuhr* Huber Erich, Metzgerei, Siebnen SZ
9. Preis 1 *Füllhalter* Ackermann Hans, Neu-Wans, Wangs SG
10. Preis 1 *Füllhalter* Gruber Roland, Schinerstraße 11, Brig VS
11. Preis 1 *Füllhalter* Kälin Alfred, Obergroß, Groß/Einsiedeln SZ
12. Preis 1 *Paar Schlittschuhe* Gabriel Alfred, Molkerei, Ennetbürgen NW
13. Preis 1 *Paar Rollschuhe* Suter Theres, Dorfstraße 51, Freienwil AG
14. Preis 1 *Photoapparat* Jelk Alice, Weiherstraße 12, Emmenbrücke LU
15. Preis 1 *Photoapparat* von Matt Brigitte, Spitalstraße, Muri AG
16. Preis 1 *Reißzeug* Hinder Fridolin, Hinterdorf, Balterswil TG
17. Preis 1 *Reiseapotheke* Kolb Doris, Hauptstraße, Ettenhausen TG
18. Preis 1 *Sportsack* Bircher Margrit, Feld, Stansstad NW
19. Preis 1 *Vierfarbenstift* Bader Gabi, Seestraße 137c, Thalwil ZH
20. Preis 1 *Vierfarbenstift* Stürnimann Hans, Rosengarten, Ruswil LU

Die 80 Trostpreise verteilen sich nach dem Los auf folgende Gewinner:

Fellmann Marie, Hildisrieden LU; Studer Hermann, Stans NW; Kistler Gabriela, Reichenburg SZ; Felder Werner, Luzern; Müller Willi, Schmerikon SG; De Bona Rita, Feschel VS; Meier Hans, Oberkirch LU; Lüönd Hans, Oberarth SZ; Lehmann Othmar, Zürich 2/38; Schneider Alois, Aarau; Süß Franz, Rotkreuz ZG; Schmidmeister Markus, Wettingen AG; Riklin Markus, St. Gallen-Ost; Kolly Marie-Thérese, Sitten VS; Keller Christian, Herisau AR; Nützi Benedikt, Wolfwil SO; Bischof Willi, Dorf-Grub SG; Brenner Urs, Dübendorf ZH; Lötscher Josef, Adligenswil LU; Isenegger Leo, Kleinwangen LU; Loepfe Willi, Zürich 2/41; Johner Martin, Zürich 8; Erni Beatrice, Heiligkreuz SG; Keller Irene, Gähwil SG; Wyß Hedwig, Kappel SO; Dobler Alois, Appenzell; Hufschmid Carl, Zürich 4; Senn Guido, Aesch BL; Dermont Luzius, Rueun GR; Stöckli Walter, Bremgarten AG; Studer Hedy, Sachseln OW; Haag Walter, Eschlikon TG; Hochsträßer Franz, Sursee LU; Oldani Bruno, Wohlenschwil AG; Isenschmid Robert, Malter LU; Sieber Othmar, Widnau SG; Schärli Alfred, Freienbach SZ; Eberle Emma, Muolen SG; Pogoda Kathrin, Nd.-Erlinsbach SO; Müller Paul, Luzern; Waldis Pius, Weggis LU; Thomann Hanspeter, Luzern; Weder Fridolin, Einsiedeln SZ; Barmettler Hugo, Buochs NW; Meister Kurt, Thun BE; Kiefer Ernst, Schüpfheim LU; Linder Nikolaus, Zürich 5; Herrmann Luzia, Ettenhausen TG; Manser Karl, Abtwil SG; Mooser Chantal, Jaun FR; Steiner Edi, Grundschwyz SZ; Niederberger Ernst, Wolfenschießen NW; Schnyder Hermann, Steg VS; Banzer Ernst, Oberwil ZG; Sidler Rita, Ebikon LU; Wächter Roland, Luterbach SO; Birrer Annarosa, Romoos LU; Fäßler Franz, Schindellegi SZ; Baur Annemarie, Thun BE; Studer Marlies, Kirchberg SG; Späni Ernst, Schindellegi SZ; Schwager Rud., Goßau ZH; Jans Albert, Hitzkirch LU; Fischer Eugen, Moos/Amriswil TG; Holzmann Paula, Perlen LU; Schmid Beat, Außerberg VS; Noth Peter, Neuenegg BE; Fäh Emil, Klotten ZH; Schärli Felix, Zell LU; Walker Kurt, Steinhausen ZG; Rickenbach Yvonne, Arth SZ; Imbach Ida, Horw LU; Fankhauser Hans, Stansstad NW; Peter Franz, Rickenbach LU; Blanchard Ursula, Tafers FR; Degonda Ernest, Rabius GR; Fähndrich Anton, Reiden LU; Dellenbach Irma, Wolhusen LU; Rehmann Bernhard, Laufenburg AG; Natterer Alois, Weinfeldern TG.

Dieser Akt ist in drei Exemplaren ausgestellt worden. Der eine Akt wird der notariellen Aktensammlung beigelegt; die beiden anderen Exemplare werden der Verlosungskommission zur freien Verfügung übergeben.

Olten, den 21. Januar 1960

Zur Urkunde dessen

Der öffentliche Notar:  
sig. V. Glutz

## Lösung

- 1 Neuenburgersee
- 2 Kt. Waadt
- 3 Flüelapaß
- 4 Kt. Aargau
- 5 Luzern
- 6 Bruggen
- 7 Ägypten
- 8 Mauvoisin

### **Primarschule Allschwil BL**

Auf Beginn des Schuljahres 1960/61 (19. April) ist an unserer Schule die Stelle eines

#### **Primarlehrers**

an der Mittelstufe (3.-5. Schuljahr)

neu zu besetzen.

*Besoldung:* die gesetzliche, max. Fr. 14 600.-, Ortszulage bis Fr. 1300.-, zuzüglich Teuerungszulage auf allem (z. Z. 7%). Der Beitritt zur Versicherungskasse für das Staats- und Gemeindepersonal ist obligatorisch.

Bewerber werden eingeladen, ihre handschriftliche Anmeldung mit den nötigen Ausweisen, mit Zeugnissen über ihre bisherige Tätigkeit bis zum 17. Februar 1960 einzureichen an den Präsidenten der Schulpflege Allschwil, K. Suter-Widmer, Blumenweg 15, Neualschwil.

Allschwil bei Basel, den 25. Januar 1960.

Primarschulpflege Allschwil.

### **Gemeindeschule Erstfeld**

#### **Offene Lehrerstelle**

Auf das neue Schuljahr 1960/61, Beginn 26. April, ist an unserer 5. Klasse der Knabenprimarschule die Stelle eines weltlichen Lehrers neu zu besetzen.

Besoldung nach kantonaler Verordnung. Pensionskasse.

Bewerber sind gebeten, ihre Anmeldung mit den Ausweisen über den Studiengang und die bisherige Tätigkeit bis zum 25. Februar 1960 dem Schulrat Erstfeld einzureichen.

Erstfeld, den 30. Januar 1960.

Schulrat Erstfeld.

### **Unterägeri**

#### **Primarlehrerin oder Primarlehrer**

für gemischte Förderklasse

Für das Schuljahr 1960/61 ist die Lehrstelle für unsere gemischte Förderklasse neu zu besetzen.

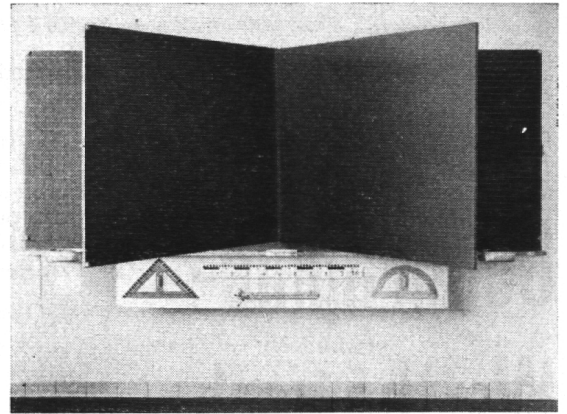
Stellenantritt: 25. April 1960.

*Besoldung:* Für Primarlehrer Fr. 9000.- bis Fr. 12 600.-, für Primarlehrerin Fr. 8300.- bis Fr. 11 000.-, nebst Teuerungszulagen und anderen gemäß Gesetz auszurichtenden Spezialzulagen.

Bewerberinnen oder Bewerber mögen ihre handschriftliche Anmeldung mit Lebenslauf und Zeugnissen bis 25. Februar 1960 dem Schulpräsidenten, Herrn Dr. Luigi Granziol, Unterägeri, einreichen.

Unterägeri, 29. Januar 1960.

Der Einwohnerrat.



### **Schultische • Wandtafeln**

liefert vorteilhaft und fachgemäß die Spezialfabrik

**Hunziker Söhne • Schulmöbelfabrik AG • Thalwil**

Tel. 92 09 13 · Gegründet 1880 · Lassen Sie sich unverbindlich beraten

### **Schulgemeinde Silenen**

sucht

#### **Lehrer oder Lehrerin**

für die Oberschule. Organistendienst erwünscht. Schulbeginn 2. Mai 1960.

*Besoldung:* Fr. 7500.- bis Fr. 11 000.- plus 12% Teuerungszulage, Familien- und Kinderzulagen. Der Organistendienst wird separat vergütet.

Anmeldungen unter Beilage von Zeugnissen und Ausweis über die bisherige Tätigkeit sind bis 27. Februar 1960 an den Schulrat Silenen zu richten.

Amsteg, den 30. Januar 1960.

Schulrat Silenen.

### **Schulgemeinde Spiringen**

Auf Beginn des Schuljahres im Herbst 1960 wird ein

#### **Primarlehrer oder eine Primarlehrerin**

für die 6. und 7. Klasse gesucht, welcher oder welche wenn möglich auch den Organistendienst versehen könnte.

Gehalt nach der kant. Besoldungsverordnung.

Bewerber oder Bewerberinnen sind gebeten, ihre Anmeldung unter Beilage der Patentausweise und Zeugnisse zu richten an Schulrat Spiringen, Alois Arnold-Gisler, Kipfeli, Schulratspräsident, bis 29. Februar 1960.

## Wachskreiden

«AMACO»

in 32 besonders  
leuchtenden Farben



Erhältlich in Etuis à 8, 12,  
16, 24 oder 32 Stück in Far-  
ben assortiert sowie Einzel-  
farben in Etuis à 12 Stück

Sehr vorteilhafte Preise – Bemusterte Offerten auf Wunsch

# KAISER

Kaiser & Co. AG, Bern, Marktgasse 39-41

**Schulmaterialien**

## Bezirk Gersau

### Offene Primarlehrerstelle

Welcher katholische Lehrer wünscht sein Tätigkeitsfeld an den Vierwaldstättersee zu verlegen und sein Wissen und Können in den Dienst unserer Jugend zu stellen?

Gewünscht wird die Übernahme der 3. und 4. Klasse Knaben an der Primarschule Gersau (ca. 35 Schüler) sowie die Leitung des Jungkirchenchores und die Übernahme des Hilfsorganistendienstes im Nebenamt.

Besoldung nach kantonaler Verordnung mit Teuerungs- und Sozialzulagen. Für das Nebenamt wird eine spezielle Entschädigung ausgerichtet.

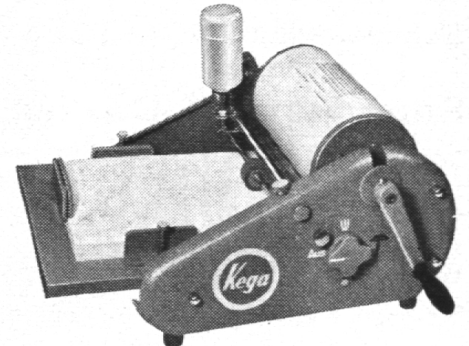
Handschriftliche Anmeldungen mit Ausweis über Studiengang und evtl. bisherige Lehrtätigkeit sind bis Ende Februar an das Schulratspräsidium Gersau SZ einzureichen.

Der Schulrat.



## Umdrucker und Vervielfältiger

eigen sich ganz besonders für den heutigen, zeitgemäßen Unterricht. Die Handhabung ist denkbar einfach, und die Preise sind äußerst vorteilhaft.



Unsere vorteilhaften Preise:

Mod. 15 mit automatischer Papierzuführung ab Fr. 385.-  
Handanlage ..... ab Fr. 295.-

Verlangen Sie ausführliches Angebot mit Prospekten und Druckproben von

### R. Keller-Gauch, Zürich 23

Löwenstraße 67 (Nähe Hauptbahnhof) Tel. (051) 23 62 55

## Stellenausschreibung

Am Lehrerseminar des Kantons Luzern in Hitzkirch ist infolge Todesfalles

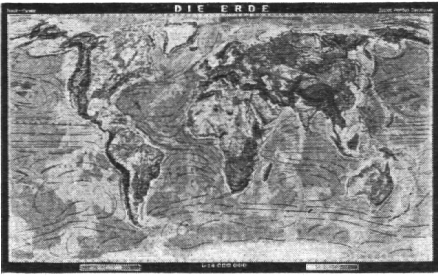
### die Stelle eines Direktors und Lehrers

neu zu besetzen. Der verstorbene Seminardirektor (geistlichen Standes) war Leiter des Seminars und des Konviktes und unterrichtete in den Fächern Katholische Religionslehre, Psychologie und Pädagogik. Eine neue Umschreibung der mit dieser Stelle verbundenen Aufgaben kann, besonders was die Fächerzuteilung betrifft, geprüft werden.

Bewerber mit entsprechenden Ausweisen über Studium und praktische Tätigkeit wollen sich bei der nachstehend genannten Amtsstelle, die auf schriftliche Anfragen auch nähere Auskünfte erteilt, bis 29. Februar 1960 melden.

Erziehungsdepartement des Kantons Luzern.





**Geographie**  
**Geschichte**  
**Religion**

**Schulwandkarten** aus in- und ausländischen Verlagen  
in großer Auswahl

**Ernst Ingold & Co., Herzogenbuchsee**

Das Spezialhaus für Schulbedarf – Telephon (063) 5 11 03

**Geographische Skizzenblätter**

Schweiz – Europa – Außereuropa

**Skizzenblätter für den Geschichtsunterricht**

Verlangen Sie unsere ausführlichen Prospekte!

Verlag der Sekundarlehrerkonferenz  
des Kantons Zürich  
Loorstraße 14, Winterthur

**Schulgemeinde Lauerz SZ**

Wir suchen auf Frühjahr (evtl. Herbst) 1960

**Lehrerin oder Lehrer**

für die Mittelstufe unserer Halbtagschule (2./3. und 4./5. Klasse).

Besoldung nach kantonaler Verordnung vom 10. Oktober 1956. Bewerberinnen oder Bewerber sind gebeten ihre Anmeldung unter Beilage der Patentausweise und Zeugnisse über bisherige Tätigkeit einzureichen an das Schulratspräsidium Lauerz.

Der Schulrat.

**Schulpsychologischer Dienst des Kantons St. Gallen**

Zufolge Demission des bisherigen Inhabers ist eine Stelle als

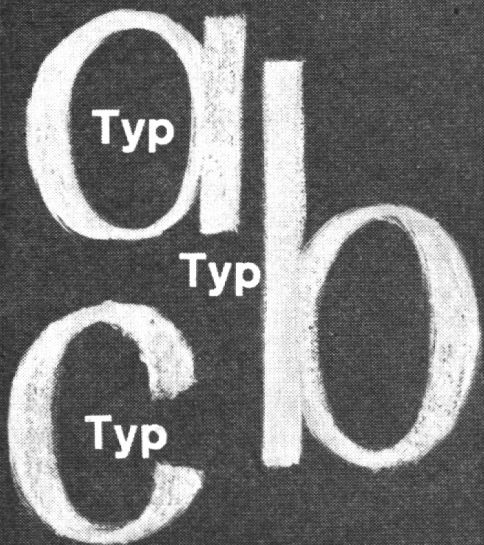
**kantonalen Schulpsychologe**

neu zu besetzen. Verlangt wird abgeschlossene Hochschulbildung und wenn möglich Unterrichtspraxis in der Volksschule. Gehalt und Stellenantritt nach Vereinbarung. Bewerbungen mit Photo und Ausweisen sind bis spätestens den 5. März 1960 an das Sekretariat des kantonalen Erziehungsdepartementes, St. Gallen, zu richten.

St. Gallen, den 6. Februar 1960.

Schulpsychologischer Dienst.

**Für jeden Unterricht  
das geeignete  
Wandtafel-Modell!**



Die neuzeitlichen palorgrünen oder schiefer-schwarzen Palor-Wandtafeln sind mit dem kratzfesten Eternit-Dauerschreibbelag versehen. Er ist angenehm zu beschreiben mit allen Sorten von Kreiden und Farben. Für die Qualität der Palor-Tafeln leisten wir **10 Jahre Garantie**.

Die ganze Wandtafelanlage kann auf unsichtbaren Führungsschienen, je nach Typ um 50–65 cm vertikal verschoben werden. Wir liefern eine Reihe von Modellen in drei verschiedenen Grundtypen a, b und c **für alle Unterrichtsformen**. Verlangen Sie unverbindlich Kostenvoranschläge und Prospekte sowie Referenzen.



Schulmöbel und Wandtafeln

**Palor AG, Niederurnen GL / Tel. (058) 4 13 22**

Verkaufsstellen in Basel, Lausanne, Olten und Chiasso

Technisches Büro in Rheineck SG.



Kennen Sie die

# Einsiedler Schultische?

## Neues Tischblatt

dauernd schön und sauber, kratz- und schlagfest

**keine Tintenflecke - keine Löcher**



*B. Sienert*

Eisenwarenfabrik zur  
Klostermühle  
**Einsiedeln**  
Telephon (055) 6 17 23

## Neue Chorlieder

Ammann B.: *Maie i dr Schwyz*, Männerchor

„ „ *Langi Zyt*, Gem. Chor

\* Iten W.: *Glocken der Heimat*, Männerchor oder Frauenchor

„ „ *Der Jäger in dem grünen Wald*, Gem. Chor

„ „ *Der Jäger*, Frauenchor

Kaufmann F.: *Waldandacht*, Frauenchor

\* Märki E.: *Zum Müeti bin i gange*, Männerchor mit Jodel

\* Soeben erschienen.

**Musikverlag Willi, Cham** Telephon (042) 6 12 05

Eine wertvolle Gabe an Ihre Schüler:

Theo Marthaler **Zielstrebige Arbeit -  
Anständiges Benehmen**

Ein Ratgeber zur Selbsterziehung für Zwölf- bis Sechzehn-  
jährige.

32 Seiten, broschiert, 80 Rappen.

Verlag der Sekundarlehrerkonferenz  
des Kantons Zürich  
Loorstraße 14, Winterthur

## BIWA-HEFTE

Erhalten Sie in den Formaten E 5 (175 x 220 mm)  
E 6 (110 x 175 mm)  
B 5 (176 x 250 mm)  
B 6 (125 x 176 mm)  
A 4 (210 x 297 mm)  
A 5 (210 x 148 mm)



Verlangen Sie Muster bei Ihrem Papeteristen od. direkt bei  
**ULRICH BISCHOFFS ERBEN WATTWIL**  
**Schulheftfabrikation** Telephon (074) 7 19 17

Wir suchen an unsere Förderschule, 1.-4. Klasse, eine tüchtige,  
idealgesinnte

### Lehrerin

Eintritt auf das Frühjahr 1960, eventuell später.  
Anmeldung an Kinderheim St. Benedikt, Hermetschwil AG.



## Lehrer,

die mit ihrer Klasse einen Schulgarten führen, erhalten auf Wunsch kostenlos für Versuchs-  
zwecke ein Säcklein unseres bewährten Gartendüngers **Volldünger Lonza** sowie eine genü-  
gende Menge **Composto Lonza** zur Schnellkompostierung der Gartenabfälle. Auf diese Weise  
lernen die Schüler die Ernährung der Nutzpflanzen kennen.

**LONZA AG BASEL** Landw. Versuchsabteilung Telephon (061) 24 66 00



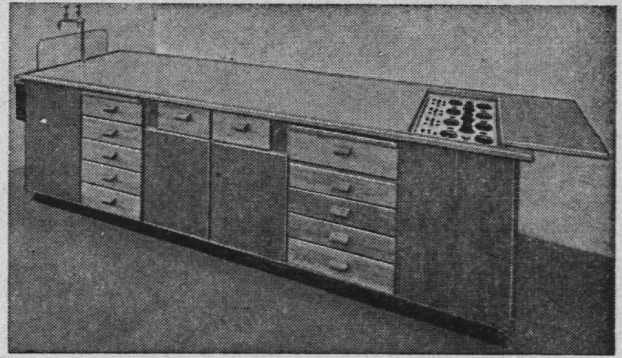
### Mobiliar für naturwissenschaftl. Unterrichtsräume

Lehrer- und Schülerexperimentiertische, Materialschränke, Gasabzugskapellen usw.  
Individuelle Anfertigung nach Ihren Wünschen und Verhältnissen.

**Siemens**-Stromlieferungsapparate tragbar und zum versenkten Einbau in unsere Lehrer-Experimentiertische lieferbar. Aus der leistungsfähigen Typenserie für Volks-, Mittel- und Berufsschulen können alle Ansprüche befriedigt werden.

Unsere übrigen Fachgebiete: **Geographie - Geschichte - Physik - Chemie - Geometrie - Technologie - Anthropologie - Zoologie - Botanik - Astronomie - Geologie - Farbdias**

Vertriebsstelle des Schweiz. Schullichtbildes (SSL)



### LEHRMITTEL AG BASEL

Grenzacherstraße 110 - Tel. (061) 32 14 53

### Wertvolle, bewährte Lehrmittel

*Eisenhuts illustriertes Sprachbüchlein (25 000) für die Unterstufe mit 100 praktischen Übungen Fr. 4.25*

### für alle Stufen der Volksschule

#### Neu **Rechtschreibekartothek**

mit 150 Regeln, Hinweise und Erklärungen  
1300 Wort- und Satzbeispiele, Schweizerausgabe  
150 Schüleraufgaben. Fr. 25.-  
(Bitte zur Einsicht verlangen)

Seminarlehrer Dudlis *reichste Gedichtsammlung für alle Anlässe*  
Fr. 11.40

Fischers *834 schulpraktische Diktate*, Fr. 8.85, geordnet nach Sachgebieten

**Verlag Hans Menzi Güttingen TG**

### Institut Montana Zugerberg

für Knaben  
von 9 bis 18 Jahren



**Sorgfältige Erziehung** in einem gesunden Gemeinschaftsleben (4 Häuser nach Altersstufen).

**Individueller Unterricht** durch erstklassige Lehrkräfte in kleinen, beweglichen Klassen.

**Alle Schulstufen** bis Maturität: Primar- und Sekundarschule, Gymnasium, Oberrealschule, Handelsabteilung (Staatliche Maturitäts- und Diplomprüfungen im Institut).

**Einzige Lage** in freier Natur auf 1000 Meter Höhe. Große, moderne Sportanlagen.

Prospekte und Beratung durch den Direktor: **Dr. J. Ostermayer** - Telephon Zug (042) 4 17 22

Bei Kopfw. Migräne.  
In jeder Apotheke

**Contra-Schmerz**  
DR WILD & CO. BASEL

Zahnweh. Monatsschmerzen  
es hilft!

### CHRISTOPHORUS-SCHALLPLATTEN

Geistliche und weltliche Chormusik - Hörspiele und Hörbilder zum neuen Katechismus - zur Bibel - zur Liturgie - zur Jugend- und Erwachsenenbildung sind im soeben erschienenen Katalog 1960 enthalten. Fordern Sie bitte Kataloge an.

**MUSIKUSVERLAG WERMATSWIL / ZH**

### Lehrmittel • Apparate • Demonstrationsmodelle

**NEUHEIT!**



Ringstr. 31 Tel. (062) 5 84 60

**BILDBÄNDER** • farbig gezeichnet • pro Band 20 Bilder • mit Textheft  
eine seit langem erwartete Hilfe zur Erweiterung oder Ergänzung des Unterrichts und zu Repetitionszwecken in

**PHYSIK**  
8 Bänder

**ZOOLOGIE**  
6 Bänder

**WELTGESCHICHTE**  
7 Bänder

**ENTWICKLUNGSGESCHICHTE DER ERDE** 3 Bänder

Prospekte und Ansichtssendungen auf Anfrage